

September 2026



EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

Das Programm kino in Rottenburg im Waldhorn

www.kinowaldhorn.de

Tel.: 07472 22888

Filmgespräch:

30.09.26

Disco Afrika

Zu Gast:

Luc Olivier

(Bischof aus
Madagaskar)



ab 03.09.26

Lebensansichten
eines Huhns



ab 24.09.26

Emil und die
Detektive

EIN FILM VON OSCAR®-GEWINNER PAWEŁ PAWLIKOWSKI

SANDRA
HÜLLER



HANNS
ZISCHLER

VATERLAND

*Thomas Mann und seine Tochter Erika
auf einer Reise durch Nachkriegsdeutschland*



*„Wird bereits als ein
Oscarkandidat gehandelt“*

DER SPIEGEL

AUGUST
DIEHL

DEVID
STRIESOW

ANNA
MADELEY

FRITZI
HABERLANDT

MILAN
PESCHEL

MLB

HEUTE VISITEN



Der Klang der Stradivari

Komödie, Drama | Frankreich 2025

Regie: Grégory Magne

Besetzung: Valérie Donzelli, Frédéric Pierrot, ...

Laufzeit: 102 min | FSK ab 0

Frankreich. Astrid Thompson (Valérie Donzelli) will den letzten Wunsch ihres verstorbenen Vaters erfüllen. Vier legendäre Stradivari Instrumente sollen erstmals gemeinsam erklingen. Gespielt werden sie von einem Streichquartett mit einer Komposition des gefeierten Charlie Beaumont. Ein musikalisches Vermächtnis, das endlich vollendet werden soll. Doch statt vollkommenem Klang herrschen zunächst Misstöne. Am Probeort auf einem abgelegenen Château treffen vier außergewöhnliche Musiker aufeinander. Lise, George, Peter und Apolline sind Virtuosen mit makelloser Technik und zugleich Meister darin, sich gegenseitig das Leben schwer zu machen. Gekränkte Eitelkeiten, alte Rivalitäten und unversöhnliche künstlerische Überzeugungen verwandeln jede Probe in ein Kräftemessen. Ausgerechnet jene, die einander am aufmerksamsten zuhören müssten, scheinen dazu am wenigsten bereit zu sein.

Als sich keine Einigung mehr abzeichnet, bittet Astrid den einzigen Menschen um Hilfe, der das Quartett vielleicht doch noch zusammenführen kann. Charlie Beaumont, den brillanten und exzentrischen Komponisten des Werkes. Mit seinem Erscheinen verändert sich der Rhythmus des Streichquartetts. Regisseur Grégory Magne erzählt eine feinsinnige französische Komödie über das Zusammenspiel auf der Bühne und im Leben - leichtfüßig und mit viel Gespür für menschliche Zwischentöne.

Do 27.08. 20:15 Uhr (10,00 €)

So 30.08. 11:00 Uhr (10,00 €)

Mo 31.08. 18:00 Uhr Französisch mit dt. Untertiteln

Di 01.09. bis Mi 02.09. 18:00 Uhr (10,00 €)

So 13.09. 11:00 Uhr (10,00 €)

Mi 16.09. 16:00 Uhr (8,00 €)

Mo 21.09. bis Di 22.09. 16:00 Uhr (8,00 €)



Steckerlfischfiasco

Komödie | Deutschland 2026

Regie: Ed Herzog

Besetzung: Sebastian Bezzel, Lisa Maria Potthoff, ...

Laufzeit: 97 min | FSK ab 12

Eberhofer. Birkenberger. Susi. Endlich gibt es ein Wiedersehen mit dem Kult-Trio. Im mittlerweile zehnten Eberhofer-Krimi sorgt ein rätselhafter Todesfall für Aufregung in Niederkaltenkirchen: Der Steckerlfischkönig Sebastian Paulus wird tot in der Wellnesslandschaft des neuen Golfclubs aufgefunden. Für Dorfpolizist Franz Eberhofer beginnt eine Ermittlung auf völlig ungewohntem Terrain. Er bekommt es mit golfenden Schickimickis, verfeindeten Volksfest-Clans und jeder Menge niederbayerischem Wahnsinn zu tun. Gemeinsam mit seinem kongenialen Spezl Rudi Birkenberger gerät Franz in eine turbulente Familienfehde.

Gleichzeitig fordert ihn auch das Privatleben heraus: Susi (Lisa Maria Potthoff) kandidiert überraschend für das Bürgermeisteramt, der Umzug ins neue Zuhause entwickelt sich zum nächsten Großprojekt und ausgerechnet Oma fährt zur Kur.

Zum Glück bringt Haushaltshilfe Julika frischen Wind auf den Eberhofer-Hof – sehr zur Freude von Papa und Leopold. Natürlich bleibt es auch diesmal nicht bei geordneten Verhältnissen, denn in Niederkaltenkirchen liegen Chaos und Gemütlichkeit traditionell ganz nah beieinander. Schräge Typen, urkomische Dialoge, bayerischer Charme und ein verzwickter Mordfall: Der neue Eberhofer vereint alles, was die Kinoreihe seit Jahren auszeichnet.

Mo 24.08. bis Mi 26.08. 16:00 Uhr (8,00 €)

Mo 31.08. 16:00 Uhr (8,00 €)

Di 01.09. bis Mi 02.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

Do 17.09. 18:00 Uhr (10,00 €)

Sa 19.09. bis So 20.09. 16:00 Uhr (8,00 €)

07 NOV

Benefiz- konzert

*Afrikor meets Buschorchester
„Voices and Percussion“*

*Zwei Chöre, ein Konzert und
jede Menge Rhythmus.*

*Der Erlös
aus dem Ticketverkauf
geht an den Förderverein
Hospiz Tübingen e.V.*



*Preis: 19 Euro
ermäßigt: 15 Euro*

*Unterstützen Sie den Verein
durch den freiwilligen Kauf
eines Unterstützertickets
(25 oder 50 Euro).*

**KULTUR
IM
CARRÉ**

**Tickets für diese und
weitere Veranstaltungen:**

[www.ksk-tuebingen.de/
veranstaltungen](http://www.ksk-tuebingen.de/veranstaltungen)



**Kreissparkasse
Tübingen**



Lebensansichten eines Huhns

Tragikomödie | DE, Griechenland, Ungarn 2025

Regie: György Pálfi

**Besetzung: Ioannis Kokiasmenos, Maria Diakopana-
gioti, Argyris Pantazaras, ...**

Laufzeit: 96 min | FSK ab 12

Seit „Chicken Run“ hat es kaum noch ein Huhn in eine Kinohauptrolle geschafft – und schon gar kein echtes. György Pálfis „Lebensansichten eines Huhns“ macht aus einer unscheinbaren, schwarz gefiederten Henne eine außergewöhnliche Protagonistin, die mit Einfallsreichtum und Beharrlichkeit alle möglichen Gefahrenlagen überlebt. Aus ihrer Perspektive erscheint die Welt der Menschen plötzlich fremd, rätselhaft und ziemlich absurd.

Der Zufall will es, dass das besonders kluge Hühnchen eines Tages einem griechischen Hühnerhof entschlüpft und hinaus in die große, weite Welt zieht. Nach einem Tankstellen-Rendezvous mit einem hungrigen Fuchs ergattert es eine Mitfahrgelegenheit auf einem Lkw. Doch ein Hund verschleppt das widerspenstige Federtier auf den Hinterhof eines heruntergekommenen Restaurants, in dem Schmuggler ein- und ausgehen. Für das Huhn beginnt ein neuer Lebensabschnitt: Es muss sich in der Hackordnung des Stalls behaupten, zankt sich mit Puten, gewinnt das Herz eines Hahns und sucht nach einem sicheren Brutplatz. Dabei gerät es immer tiefer in die kriminellen Verstrickungen einer Familie, die selbst ums Überleben kämpft.

Unter der komischen und manchmal geradezu abenteuerlichen Oberfläche verbirgt sich eine zweite Geschichte: Während die Henne ihren Weg durch die Welt macht, entfaltet sich im Hintergrund eine menschliche Tragödie.

György Pálfi hat beide Erzählungen nach dem Vorbild der antiken griechischen Tragödie miteinander verflochten. So treffen zwei Schicksale aufeinander, die unterschiedlicher kaum sein könnten – und doch untrennbar miteinander verbunden sind. Der Regisseur erzählt den Film konsequent aus der Perspektive der Henne. Die Kamera bewegt sich meist auf Augenhöhe des Tiers. Die Henne bleibt dabei ganz sie selbst, mit ihren eigenen erstaunlichen Instinkten und Gewohnheiten. Für die Hauptrolle standen acht echte Hennen vor der Kamera, die eigens für die Dreharbeiten trainiert wurden.

„Lebensansichten eines Huhns“ ist ein leichtfüßiger, skurriler und immer wieder überraschender Film – und erzählt dabei davon, wie unterschiedlich dieselbe Welt aussehen kann, wenn man sie aus einer anderen Perspektive betrachtet.

Do 03.09. bis Mi 09.09. 18:00 Uhr (10,00 €)

Mo 07.09. 18:00 Uhr Griechisch mit dt. Untertiteln

Fr 18.09. 16:00 Uhr (8,00 €)

regional = 1. Wahl!



Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 - 12.30 h
 * 15.00 - 18.30 h
 Sa 8.00 - 13.00 h

** außer Di-Nachmittag*

Tel: 07073 - 91 97 50
 bioladen-reusten.de

Der freundliche Bio-Markt
im Herzen des Ammertals
- jetzt auch mit  ,unverpackt'-Waren



**WORK &
TRAVEL**
bei uns vor Ort

FSJ • BFD • Praktikum

Hier wirst Du gebraucht!

- Kindertageseinrichtungen
- Schulen, Schulbegleitung
- Einrichtungen für Ältere
- Fahrdienst
- Internate und Wohnhäuser

Wir bieten

- gutes Taschengeld
- Verpflegungsgeld
- freie Wohnmöglichkeit
- Seminartage

Wir bieten Ausbildungsstellen:

- Generalistische Pflegeausbildung
- Heilerziehungspflege
- Stellen für Berufspraktika



www.kbf.de

25. Jubiläum: Harry Potter & Der Herr der Ringe

2001 war ein außergewöhnliches Kinojahr. Mit „Harry Potter und der Stein der Weisen“ und „Der Herr der Ringe – Die Gefährten“ starteten gleich zwei Fantasy-Reihen, die das Kino einer ganzen Generation prägen sollten. Beide Filme wurden zu weltweiten Kinoereignissen, begeisterten Millionen ZuschauerInnen und gehörten zu den erfolgreichsten Filmen des Jahres 2001. Zugleich legten sie den Grundstein für zwei der bekanntesten Filmreihen der modernen Kinogeschichte und zeigten eindrucksvoll, welche Kraft fantastische Erzählungen auf der großen Leinwand entfalten können.

25 Jahre später feiern diese beiden Meilensteine ihr Jubiläum und kehren noch einmal als erweiterte Versionen mit Bonusmaterial ins Kino zurück. Für viele ist es ein nostalgisches Wiedersehen mit Geschichten, die sie seit ihrer Kindheit oder Jugend begleiten. Für andere die Gelegenheit, zwei prägende Werke zum ersten Mal auf der Kinoleinwand zu entdecken.

Erlebt zwei zeitlose Abenteuer voller Fantasie, Freundschaft und Mut, die bis heute nichts von ihrer Faszination verloren haben.

Wir empfehlen die Karten vorab zu reservieren.

Harry Potter und der Stein der Weisen

Fantasy | UK 2001

Regie: Chris Columbus

Besetzung: Daniel Radcliffe, Emma Watson, ...

Laufzeit: 152 (!) min | FSK ab 6

Harry Potter erfährt an seinem 11. Geburtstag, dass er ein Zauberer ist. In seinem ersten Schuljahr in Hogwarts schließt er Freundschaft mit Ron Weasley und Hermine Granger und entdeckt die faszinierende Welt der Magie. Schon bald gerät das Trio in das Geheimnis um den Stein der Weisen.

Do 03.09. 20:15 Uhr (11,00 €)



Der Herr der Ringe – Die Gefährten

Fantasy | USA 2001

Regie: Peter Jackson

Besetzung: Elijah Wood, Sean Astin, Ian McKellen, ...

Laufzeit: 228 (!) min | FSK ab 12

Der eine Ring ist eng mit dem finsternen Herrscher Sauron verbunden, dessen Macht immer stärker wird. Um Mittelerde zu retten, muss der Hobbit Frodo den Ring im Schicksalsberg in Mordor vernichten. Gemeinsam mit Gandalf und seinen Gefährten gibt er sich auf eine gefährliche Reise.

Fr 06.11. 20:15 Uhr (11,00 €)





The Invite

Komödie, Drama | USA 2026

Regie: Olivia Wilde

Besetzung: Seth Rogen, Olivia Wilde, Penélope Cruz, Edward Norton

Laufzeit: 107 min | FSK ab 12

Joe (Seth Rogen) war einmal Rockstar, heute ist er ein frustrierter Dozent an einer Musikschule. Seine Frau Angela (Olivia Wilde) wiederum versucht verzweifelt, die Kontrolle über ihr Leben und ihr Selbstbild zu bewahren – mit wechselndem Erfolg. Die Ehe der beiden ist längst zu einem Minenfeld aus wiederkehrenden Konflikten geworden. Ausgerechnet jetzt lädt Angela die Nachbarn von oben zum Abendessen ein – ein Paar, das sie faszinierend findet, während Joe sie vor allem für arrogant und äußerst nervtötend hält. Also klingeln Pina (Penélope Cruz) und Hawk (Edward Norton) wie geplant an der Tür. Im Treppenhaus wirkt das Paar stets reserviert, doch am Esstisch entfalten sie eine ganz andere Energie. Aus belanglosem Smalltalk wird ein unterhaltsamer und zunehmend entwaffnender Schlagabtausch, als die Gäste unverhohlen mit Angela und Joe flirten. Denn Pina und Hawk leben ihre Beziehung nach ganz eigenen Regeln und stellen damit nicht nur den Abend, sondern auch die Ehe ihrer Gastgeber auf eine unerwartete Probe...

Was als gemeinsames Dinner beginnt, entwickelt sich zu einem pointierten Drama über die Konfrontation zweier unterschiedlicher Lebensentwürfe.

Regisseurin Olivia Wilde inszeniert ein intensives Kammerspiel, das sich fast vollständig in der Wohnung von Angela und Joe entfaltet. Mit scharf geschriebenen Dialogen, einem hervorragend aufeinander eingespielten Ensemble und einer klaren visuellen Sprache zieht „The Invite“ seine Spannung ganz aus den Figuren und ihren Beziehungen.



Salz und Wasser

Dokumentarfilm | Deutschland 2025

Regie: Ines Reisch

Laufzeit: 106 min | FSK 12

Meter für Meter arbeitet sich der Forschungseisbrecher Polarstern durch das Eis der Ostantarktis. An Bord sind WissenschaftlerInnen aus verschiedenen Ländern und eine erfahrene Schiffsbesatzung. Sie wollen herausfinden, wie sich der Antarktische Zirkumpolarstrom durch die Erderwärmung verändert – und was das für das Eis der Ostantarktis bedeutet. Denn gelangt zunehmend warmes Wasser an die Küste, könnte der mächtige Eisschild seine Stabilität verlieren. Ein vollständiges Abschmelzen hätte einen globalen Meeresspiegelanstieg von bis zu 52 Metern zur Folge.

Regisseurin Ines Reisch begleitet die Expedition mit ihrer Kamera und richtet den Blick nicht nur auf die wissenschaftliche Arbeit, sondern auf die Menschen, die sie möglich machen. Proben werden Tag und Nacht aus dem Meer geborgen, Messungen durchgeführt, Daten gesammelt und ausgewertet. Vieles wiederholt sich, vieles braucht Geduld und höchste Präzision. Gleichzeitig ist das Leben an Bord geprägt von Enge, Isolation, Schichtarbeit und der ständigen Auseinandersetzung mit einer Natur, die keine Fehler verzeiht.

Dabei interessiert sich Reisch besonders für die Menschen hinter der Forschung: für ihre Motive, ihre Geschichten und dafür, was es bedeutet, monatelang fern von Familie und Alltag zu leben. So begegnen wir etwa der Wissenschaftlerin Nazanin Asadi, die als zweite iranische Forscherin überhaupt das antarktische Festland betritt. Oder dem vierköpfigen Landgeologieteam, das bei eisigen Bedingungen und rund um die Uhr hellem Tageslicht ins neue Jahr startet.

Wissenschaft und Seefahrt sind an Bord untrennbar miteinander verbunden. So entsteht zwischen Eis, Sturm und Phasen der Routine ein persönlicher Einblick in die Arbeit der Menschen, die versuchen, die Veränderungen in der Antarktis zu verstehen.

Mo 24.08. Englisch mit dt. Untertiteln 20:15 Uhr

Di 25.08. bis Mi 26.08. 20:15 Uhr (10,00 €)

Fr 04.09. bis So 06.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

So 06.09. 11:00 Uhr (10,00 €)

So klingt das Leben

Komödie, Drama | Spanien 2025

Regie: Daniel Sánchez Arévalo

Besetzung: Javier Gutiérrez, María Vázquez, ...

Laufzeit: 113 min | FSK ab 12

Zwei Jahre nach einem tragischen Schiffsunglück ringt das kleine Fischerdorf A Guarda an der galicischen Atlantikküste noch immer mit den Folgen der Katastrophe. Die Trauer sitzt tief, besonders beim Fischer Fito, dessen bester Freund ums Leben kam. Um die lähmende Stille zu durchbrechen, fasst er einen ungewöhnlichen Entschluss: Er will die traditionelle Rondalla des Dorfes wieder zum Leben erwecken. Eine Rondalla ist ein in Galicien verwurzeltes Musikensemble, das Gesang mit traditionellen Saiten-, Blas- und Percussioninstrumenten verbindet. Für die Menschen ist sie weit mehr als ein Orchester. Die Rondalla steht für ihre Identität.

Gemeinsam mit Andrea, der Tochter seines verstorbenen Freundes, trommelt Fito die ehemaligen Mitglieder zusammen. Mit viel Beharrlichkeit und Improvisation bringt er die Gruppe zurück auf die Bühne. Die Musik schenkt den Menschen neue Lebensfreude und lässt sie wieder nach vorne blicken.

Doch während sich die Rondalla auf einen regionalen Wettbewerb vorbereitet, bringt der Prozess



um das Schiffsunglück neue Erkenntnisse ans Licht. Alte Wunden reißen auf, Schuldfragen belasten die Dorfgemeinschaft und stellen den neu gewonnenen Zusammenhalt auf die Probe.

Vor der rauen Landschaft Galiciens erzählt „So klingt das Leben“ mit lakonischem Humor von Verlust, Freundschaft und dem Mut zum Neuanfang. Mit einem mitreißenden Soundtrack gelingt Regisseur Daniel Sánchez Arévalo eine berührende und lebensbejahende Tragikomödie über die heilende Kraft der Musik und den Wert einer Gemeinschaft.

Mo 07.09. 20:15 Uhr Spanisch mit dt. Untertiteln

Di 08.09. bis Mi 09.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

Do 17.09. 15:30 Uhr (8,00 €)

Verlässlichkeit

Integrität **Know-How** **Ehrlichkeit**
Kundennähe **Vertrauen** **Information**
Engagement **Sicherheit** **Flexibilität** **Authentizität**
Verständnis **Glaubwürdigkeit**

Geldanlagen

Altersvorsorge

Finanzierungen

Versicherungen



schmid & kessler
anlegen ist unser anliegen

schmid & kessler Finanzberatung GmbH & Co. KG
Carl-Borgward-Straße 1 | D-72108 Rottenburg
info@schmid-kessler.de | www.schmid-kessler.de
07472 / 964119 - 0



Was haben wir gelacht

Dokumentarfilm | Deutschland 2026

Regie: Eva Müller, Isabell Schneider

Besetzung: Bettina Böttinger, Gabi Köster, Esther

Schweins, Hella von Sinnen, Maren Kroymann, ...

Laufzeit: 96 min | FSK ab 12

„Heute sitzt man davor und denkt: Krass, dass das einmal möglich war!“ - Eva Müller.

„Der Dokumentarfilm „Was haben wir gelacht“ zeigt, was Frauen im Fernsehen der 90er und 00er Jahre aushalten mussten und wie diese Darstellungen Rollenbilder geprägt haben. Denn diese große Zeit der Unterhaltungsshow war bunt, erfolgreich und vor allen Dingen: männerdominiert.

Genau hier setzt die Dokumentation von Eva Müller und Isabell Schneider an. Sie blickt zurück auf eine TV-Ära, in der Frauen häufig nur als Co-Moderatorinnen, Assistentinnen oder „Buchstabenfeen“ vorgesehen waren – und fragt, was diese Unterhaltung mit Frauen, Rollenbildern und unserer Gesellschaft gemacht hat. Der doppeldeutige Titel „Was haben wir gelacht“ ist wunderbar ironisch. Denn vieles, was damals Millionen ZuschauerInnen selbstverständlich unterhielt, wirkt heute vor allem befremdlich: sexistische Witze, sexualisierte Frauenbilder und Sketche auf Kosten marginalisierter Gruppen. Material, das aufwühlt, denn die Sendungen spiegelten nicht nur gesellschaftliche Vorurteile wider, sie trugen auch dazu bei, diese zu normalisieren.

Doch einige Frauen nahmen genau das zum Anlass, um sich zu widersetzen und sich in dieser Männerwelt zu behaupten. Im Film kommen viele von ihnen zu Wort, darunter Bettina Böttinger, Gabi Köster, Esther Schweins, Hella von Sinnen und Maren Kroymann. Besonders Letztere analysieren deutlich, wie sehr Humor damals auf Sexualisierung, Diffamierung und männlicher Deutungshoheit beruhte.

Ein besonderes Highlight sind seltene Archivaufnahmen, die von Sinnen und Kroymann bei ihren frühen Auftritten und späteren Erfolgen zeigen. Sie machen sichtbar, wie außergewöhnlich es damals noch war, dass eine Frau eine eigene Comedyshow bekam – geschweige denn eine, die ihren Namen trug.

Auch die Wurzeln dieser Strukturen reichen weiter zurück: Ausschnitte aus „Einer wird gewinnen“, „Der große Preis“ oder „Wetten, dass..?“ zeigen, wie selbstverständlich Frauen von prominenten Showmastern auf ihr Aussehen reduziert und Grenzen überschritten wurden.

„Was haben wir gelacht“ ist eine aufrüttelnde und trotzdem unterhaltsame Zeitreise, die aufwendig recherchiert ist. Der Dokumentarfilm zeigt, wie sich das Fernsehen verändert hat, und warum der Blick zurück noch immer wichtig ist!

Do 10.09. bis Fr 11.09. 18:00 Uhr (10,00 €)

So 27.09. 11:00 Uhr (10,00 €)



Vaterland

Drama | Deutschland 2026

Regie: Paweł Pawlikowski („IDA“)

Besetzung: Sandra Hüller, Hanns Zischler, ...

Laufzeit: 82 min | FSK ab 12

Deutschland 1949. Der Literaturnobelpreisträger Thomas Mann reist in Begleitung seiner Tochter Erika zurück in sein Vaterland, um zwei Goethepreise entgegenzunehmen.

Bereits vor Beginn des Zweiten Weltkriegs erkannte er die Gefahr und ging ins US-amerikanische Exil. Als Gegner des NS-Regimes kämpfte er mit Radioansprachen und publizistischen Mitteln gegen die Nazis und prangerte früh den Holocaust an. Seine Rückkehr führt ihn in den Westen nach Frankfurt und anschließend in die sowjetisch besetzte Zone nach Weimar. Im jungen Nachkriegsdeutschland versuchen Ost wie West ihn als geistige Symbolfigur für sich zu beanspruchen.

Doch noch vor Thomas Mann treffen im Frankfurter Hotel die ersten Briefe ein, die ihn als Verräter beschimpfen. Gleichzeitig versuchen sich Mitläufer wieder an die Familie Mann heranzudrängen. Frankfurt präsentiert sich amerikanisch und bemüht sich um Normalität, obwohl ehemalige Nazis längst wieder fester Teil dieser neuen Ordnung sind. Bei der Preisverleihung in der Paulskirche lässt Erika während der Rede ihres Vaters den Blick über die Gesichter der Anwesenden schweifen. Noch vor vier Jahren waren viele von ihnen willige Mitläufer des NS-Regimes. Die scheinheilige Betroffenheit nimmt sie ihnen nicht ab.

In Weimar wiederum prägen Uniformen und Friedensrhetorik das Bild, während der alte Militarismus spürbar bleibt.

Inmitten dieser politischen und persönlichen Grabenkämpfe richtet „Vaterland“ den Blick auf die zwei Ebenen des Films: das Land, das nach einer neuen Identität sucht, und den Vater, der wiederum die Identität seiner Familie stark prägt.

Thomas Mann steht für Moral und den Anspruch, Deutschland zu repräsentieren. Seine strenge, autoritäre Haltung lässt wenig Raum für Nachsicht, weder gegenüber der Gesellschaft noch gegenüber seiner Familie, die zu zerbrechen droht.

Das Anliegen des oscarprämiierten Regisseurs Pawlikowski ist es, sich in eine Zeit einzufühlen, die vielleicht doch nicht so vergangen ist, wie die Schwarzweißbilder einen glauben lassen. Er nimmt sich bewusst Freiheiten und konzentriert sich auf die politischen Veränderungen der deutschen Nachkriegszeit und die Gefühle der Figuren. Dafür benötigt der Regisseur, der in Cannes mit dem Preis für die „Beste Regie“ ausgezeichnet wurde, gerade einmal 82 Minuten, in denen alles stimmt.

Sandra Hüller spielt Erika als resolute und selbstbewusste Frau, während Hanns Zischler Thomas Manns kontrollierte, teils eisige Autorität überzeugend verkörpert. „Vaterland“ ist ein sehr gelungener Film, der als Oscarkandidat gehandelt wird.

Do 10.09. bis Mi 16.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

Fr 18.09. bis Mo 21.09. 18:00 Uhr (10,00 €)

Mi 23.09. 18:00 Uhr (10,00 €)



Frühstück bei Audrey

Komödie | Frankreich 2026

Regie: Sophie Beaulieu

Besetzung: Zoé Marchal, Vincent Macaigne, Cécile de France, Adèle Journeaux, Gilbert Melki ...

Laufzeit: 80 min | FSK ab 12

Seit ihn seine Jugendliebe verlassen hat, ist Rémi's Alltag geprägt von Wiederholungen. Morgens dreht er im Außendienst als Kunstrasenverkäufer seine Runden, im Büro warten die pseudocoolen Start-up-Vibes und daheim das Mikrowellenessen.

Immerhin ist seine neue „Partnerin“ nicht anspruchsvoll, denn Rémi ersetzt zwischenmenschliche Nähe mittlerweile durch eine Puppe. Dieses Doppelleben hält er vor seinem Umfeld geheim. Er erzählt nur von seiner Freundin „Audrey“, was Begegnungen mit Freunden und Familie zunehmend kompliziert macht.

Eine unerwartete Wendung tritt ein, als seine aktuelle Partnerin aus Plastik plötzlich zum Leben erwacht. Während Audrey (Zoé Marchal) nun wortwörtlich am eigenen Leib erfährt, was es heißt, Frau zu sein, wittert Rémi seine Chance auf neues Glück – nicht nur in Form männlicher Neidbekundungen, sondern in Audrey selbst. Schließlich scheint sie die perfekte Frau zu sein, zumindest äußerlich. Wenn es um Hausfrauenalltag und den Umgang mit Schwiegereltern geht, verhält sich die ehemalige Puppe nämlich ganz und gar nicht damenhaft. Rémi beginnt zu zweifeln, ob sich die große Liebe

tatsächlich nach den eigenen Vorstellungen formen lässt. Und hat er sich nicht sowieso längst Hals über Kopf in seine neue Arbeitskollegin Patricia (Cécile de France) verliebt?



Die französische Regisseurin Sophie Beaulieu inszeniert ihr Spielfilmdebüt frech, pointiert und überaus witzig – eine geistreiche Liebeskomödie am Puls der Zeit über gemischte Gefühle und den Mut, den es braucht, sie in Reinform ertragen zu wollen. Das Schauspielensemble bestehend aus Vincent Macaigne, Cécile de France und Kino-Newcomerin Zoé Marchal, in der Rolle der Audrey, lässt keine Minute Leerlauf zu.

Sa 12.09. bis Mi 16.09. 18:00 Uhr (10,00 €)

Mo 14.09. 18:00 Uhr Französisch mit dt. Untertiteln



Nur ein kleines bisschen Glück

Komödie | Frankreich 2025

Regie: Pascal Elbé

Besetzung: Benoît Poelvoorde, Audrey Lamy, Prof. Pascal Elbé, Zabou Breitman ...

Laufzeit: 104 min | FSK ab 0

Frankreich, 1940. Während das Land im Chaos des Krieges versinkt, hat Jean Chevalin (Benoît Poelvoorde) ganz eigene Probleme, denn sein Leben läuft einfach miserabel. Ein Tag als Soldat der französischen Armee reicht ihm, um festzustellen, dass er für den Kriegsdienst absolut ungeeignet ist. Also desertiert er kurzerhand, um wieder zu dem zurückzukehren, was er am besten kann: sich durchs Leben zu mogeln und dabei stets vom Pech verfolgt zu werden.

Doch weil Jean glaubt, alle anderen hätten mehr Glück als er, fasst er einen absurden Plan. Er gibt sich als Jude aus, um mit seiner Familie Hilfe zu bekommen und heimlich in die „Freie Zone“, die unbesetzten Gebiete im Süden, zu gelangen. Eine hoffnungsvolle, aber naive Idee, die ihn von einem komischen Schlamassel ins nächste stürzt.

Plötzlich entdeckt Jean ungeahnte Talente und findet sich in einem Alltag wieder, den er mit Improvisation und spontanen Ausreden zu meistern versucht. Seine Familie weiß nicht, was sie davon halten soll, während Jean immer tiefer in eine Welt voller Bürokratie und Misstrauen gerät. Dabei sorgen seine unfreiwillig komischen Begegnungen dafür, dass seine Tarnung regelmäßig aufzufliegen droht ...



„Nur ein kleines bisschen Glück“ ist eine berührende Kino-Komödie von Regisseur Pascal Elbé („Schmetterlinge im Ohr“). Produziert wurde die Komödie von Yann Zenou und Nicolas Duval Adasovsky, die bereits mit „Ziemlich beste Freunde“ große Erfolge feierten. Entstanden ist ein Film über Hoffnung, Mut, verrückte Entscheidungen – und das unverhoffte Glück, das manchmal genau dann erscheint, wenn man glaubt, die Kontrolle komplett verloren zu haben.

Do 17.09. bis So 20.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mo 21.09. 20:15 Uhr Französisch mit dt. Untertiteln

Ärztliche

Osteopathie

im Mühlenviertel

Behandlungsschwerpunkte:

Schulter- Nacken- Beschwerden, Kopfgelenksstörungen (Atlas),
Wirbelsäulenbeschwerden, Beckenstörungen, Psoassyndrom,
Muskel- und Gelenkstörungen

Termine nur nach Vereinbarung!

Dr. med. Isabell Mommert
Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie
Manuelle Medizin, Notfallmedizin
Ärztliche Osteopathie (Diplom DAAO/EROP)
Wellbaumweg 2, 72072 Tübingen
Tel. 07071- 98 09 067
osteopathie-im-muehlenviertel@t-online.de
www.osteopathie-im-muehlenviertel.de



Insekten – Helden im Verborgenen

Dokumentarfilm | Deutschland 2026

Regie: Nepomuk Pfaff

Erzählerin: Katharina Thalbach

Laufzeit: 116 min | FSK ab 12

Sie waren die Ersten, die den Himmel eroberten. Sie überlebten die Dinosaurier und schufen die Nahrungsketten, welche bis heute die Grundlage unseres Lebens bilden: die Insekten. Doch werden sie uns Menschen überleben?

Mit der markanten Stimme von Katharina Thalbach erzählt dieser Dokumentarfilm die Geschichte der Insekten. Seit über 400 Millionen Jahren prägen sie gemeinsam mit den Pflanzen eine der erfolgreichsten Ko-Evolutionen der Erdgeschichte. Sie schufen die Voraussetzung für blühende Landschaften, sichern die Artenvielfalt und bilden bis heute das Fundament unserer Ökosysteme.

Spektakuläre Bilder im Kinoformat und philosophische Fragen begleiten eine Reise zu den Ursprüngen des Lebens. Wir erleben, wie sich die Puzzleteile der Natur über Millionen von Jahren zu einem faszinierenden Ganzen fügen und welche erstaunlichen Leistungen die kleinsten Baumeister unserer Erde vollbringen.

Doch in nur 300.000 Jahren hat der Mensch den Planeten so tiefgreifend verändert, dass für viele Arten kaum noch Lebensraum bleibt.

Dokumentarfilmer Nepomuk Pfaff eröffnet einen faszinierenden Blick in den Mikrokosmos unter unseren Füßen und macht sichtbar, wie eng das Schicksal der Insekten mit unserem eigenen verbunden ist.



Ein bildgewaltiges Kinoerlebnis, das staunen lässt und dabei die drängende Frage aufwirft: Werden sie uns überleben? Denn wenn die Insekten verschwinden, steht weit mehr auf dem Spiel als ihr Überleben – es geht auch um unsere Zukunft.

So 20.09. 11:00 Uhr (10,00 €)

Kartenvorverkauf:
Theater Hammerschmiede
72108 Rottenburg am Neckar
Hammerwasen 1
Info: 0172 / 723 25 12
theater-hammerschmiede.de

THEATER.
hammer
schmiede

Anmeldung per Email erwünscht,
begrenzte Plätze, unter
info@theater-hammerschmiede.de
Keine Kartenzahlung

September

So. 27.09. | 16.00 Uhr

Mama Muhs Freundin

Kindertheater ab 4 Jahre

Mit Angela von Gündel
und Sabine Niethammer
Eintritt: 6€
(Familien ab 5 Pers.) 5€



Mo. 28.09. | 18.30, Einlass 18 Uhr

Theater Hammerschmiede zu Gast bei
KULTUR am Schlossplatz in Stuttgart mit:

Hesse im Tessin



Ein besonderer
Abend
widmet sich
dem großen
Schriftsteller
und jener
Lebensphase
im sonnigen
Süden der
Schweiz, in der
viele seiner
bedeutenden
Werke
entstanden.
Die Schau-
spielerinnen
Sabine
Niethammer

und Angela von Gündel begegnen dem
Dichter in Erinnerungen, Tagebuchnotizen und
literarischen Texten aus dieser Zeit.
Musikalisch begleitet und verstärkt werden
die literarischen Dialoge mit Musik von Johann
Sebastian Bach – gespielt von Angela von
Gündel am Cello – dessen Musik Hermann
Hesse besonders schätzte.

Ein mediterranes Drei-Gänge-Menü begleitet
den Abend und schafft eine Atmosphäre, die an
Hesses Leben im Tessin erinnert.

Weitere Informationen:
alte-kanzlei-stuttgart.de/kultuer-am-
schlossplatz/

Fotos/illus.: Thomas Di Paolo, Sabine Heymann, Künstler, privat



H wie Habicht

Drama | UK, USA, Singapur 2025

Regie: Philippa Lowthorpe

Besetzung: Claire Foy (The Crown), Brendan Gleeson,
Lindsay Duncan, ...

Laufzeit: 120 min | FSK ab 12

Mit „H wie Habicht“ gelang Helen Macdonald vor
rund zehn Jahren ein außergewöhnlicher Bestseller
über Trauer, Naturbeobachtung und die Suche
nach neuem Halt im Leben. Nun wurde ihre autobi-
ografisch geprägte Geschichte fürs Kino adaptiert.

Helen (Claire Foy) scheint ihren Platz im Le-
ben gefunden zu haben. Als Geschichtsdozentin in
Cambridge hat sie sich einen Namen gemacht. Ihre
größte Leidenschaft teilt sie seit der Kindheit mit
ihrem Vater (Brendan Gleeson): die Beobachtung
von Greifvögeln. Als ihr Vater unerwartet stirbt,
zerbricht diese vertraute Verbindung. Helen ver-
liert den Boden unter den Füßen und sucht einen
Weg, mit ihrer Trauer umzugehen. „Ich brauche et-
was anderes. Ich will einen Habicht“, beschließt sie
– und adoptiert die junge Habichtsdame Mabel, die
sie in ihrer Wohnung aufzieht und trainiert.

Für ihr Umfeld ist diese Entscheidung schwer
nachvollziehbar. Ein Habicht ist kein Haustier, son-
dern ein wildes, unberechenbares Tier. Doch für
Helen wird Mabel bald zu mehr als einer Aufgabe:
Sie wird zur Verbindung mit ihrem verstorbenen
Vater, zur Flucht vor dem Schmerz und zu einem
neuen Mittelpunkt ihres Lebens.

Während Helen versucht, das wilde Tier zu zäh-
men, verändert Mabel auch sie selbst, und die in-
tensive Bindung zum Habicht wird zunehmend zur
Flucht vor der Welt.

Regisseurin Philippa Lowthorpe findet ein-
drucksvolle Bilder für Helens Innenleben und er-
zählt mit echten Habichten und weitgehend ohne
CGI. Entstanden ist ein kraftvolles, sensibles Drama
über Verlust und die schwierige Suche nach Halt.

Mi 23.09. 15:30 Uhr (8,00 €)



App ins Kino!

**JETZT
TESTEN**



Tickets



Gutscheine



JETZT BEI
Google Play



Laden im
App Store

Erleben Sie unsere
Veranstaltungen
im Sparkassen Carré
Tübingen

OKT

09

DJANGO ASÜL
neues Programm:
Am Ende vorn

22

JAZZ & KLASSIK TAGE
Shalosh
What We Are Made Of-Tour

24

HANK HÄBERLE RELOADED
mit Originalband „Dagdiab“
– ausverkauft –

NOV

07

BENEFIKONZERT
Afrikor meets
Buschorchester

12

BERND KOHLHEPP
Escape Rooms:
Alles im grünen Bereich

NOV

14

OSIANDER IM CARRÉ
Lesung mit
Robert Habeck

19

DIETLINDE ELLSÄSSER
Ledig 3.0
Das Leben feiern

21

COSSU
We are the Germans
Stand-Up Comedy

DEZ

05

LATE NIGHT SHOW
mit
Nebi Tuncer

09

SCHOOG IM DIALOG
mit
Frank Plasberg

12

CONNI
Das Musical
(Beginn 11 Uhr)

12

WIRTSCHAFTSWUNDER
Schlager
machen glücklich

19

DER TOD
Tödliche Weihnacht
Death Comedy

**KULTUR
IM
CARRÉ**

Tickets und Info:

[www.ksk-tuebingen.de/
veranstaltungen](http://www.ksk-tuebingen.de/veranstaltungen)



Kreissparkasse
Tübingen



Der letzte Mohikaner

Vierter Film der Western-Saison

Western | USA 1992

Regie: Michael Mann

Besetzung: Daniel Day-Lewis, Madeleine Stowe, ...

Laufzeit: 128 min | FSK ab 16

Mit „Der letzte Mohikaner“ geht unsere Westernreihe einen großen Schritt in eine neue Zeit. Nach den staubigen Straßen des Italo-Westerns und den klassischen Helden der 60er- und 70er-Jahre landet der Western Anfang der 90er im großen, romantischen Abenteuerkino.

Michael Manns Verfilmung des Romans von James Fenimore Cooper erzählt von Krieg, Kolonialismus und dem Untergang einer Welt. Während Briten und Franzosen 1757 um Nordamerika kämpfen, geraten die indigenen Völker zwischen die Fronten. Im Zentrum stehen zwei britische Offizierstöchter, die ihren Vater besuchen wollen, dabei aber in eine Falle geraten. Der Trapper Hawkeye, der indigene

Chingachgook und dessen Sohn Uncas kommen ihnen zu Hilfe. Damit greift der Film ein Thema auf, das im klassischen Western häufig aus einer sehr einseitigen Perspektive erzählt wurde – und rückt die Geschichte der Native Americans stärker ins Zentrum. Gleichzeitig ist „Der letzte Mohikaner“ großes, emotionales Abenteuerkino mit wilden Landschaften, Verfolgungsjagden, Schlachten und einer Liebesgeschichte, die sich zusammen zu einem modernen Western verbinden.

Und dann ist da vor allem die Musik. Trevor Jones und Randy Edelman haben einen Soundtrack geschaffen, der den Film beinahe zu einem eigenen Erlebnis macht. Die großen, treibenden Themen gehören zu den bekanntesten Filmmusiken der 90er und tragen dazu bei, dass sich „Der letzte Mohikaner“ so unmittelbar und episch anfühlt.

Mi 23.09. 20:00 Uhr (10,00 €)

CGS Bauplanung

Architekten + Generalplaner



BAUEN
kann jeder.
Ein Haus zu
DENKEN
ist die Kunst.

2

Programmübersicht Kino im Waldhorn September 2026

MATINEE

So 06.09. 11:00 Uhr Salz und Wasser
So 13.09. 11:00 Uhr Der Klang der Stradivari
So 20.09. 11:00 Uhr Insekten - Helden im Verborgenen
So 27.09. 11:00 Uhr Was haben wir gelacht

Nachmittagsprogramm		Vorabendprogramm		Abendprogramm	
Di 01		16:00 Uhr MARSUPIAMI	18:00 Uhr DER KLANG DER STRADIVARI	20:15 Uhr	STECKERL-FISCH-FIASKO
Mi 02					
Do 03		16:00 Uhr	18:00 Uhr	20:15 Uhr	HARRY POTTER UND DER STEIN DER WEISEN
Fr 04					
Sa 05	14:30 Uhr LOHNE & TÖTTE	16:00 Uhr PAW PATROL THE MOVIE			
So 06					
Mo 07				20:15 Uhr	THE INVITE
Di 08				20:15 Uhr	SO KLINGT DAS LEBEN
Mi 09					
Do 10		16:00 Uhr	18:00 Uhr	20:15 Uhr	VATER
Fr 11					
Sa 12	14:00 Uhr PAW PATROL	16:00 Uhr			
So 13					

Mi 30

16:30 Uhr
ADAMS ACHT

18:00 Uhr
UND ES WAR
SOMMER
DIETER THOMAS KUHN



20:15 Uhr

ADAMS
ACHT

19:30 Uhr DISCO AFRIKA
SPRÄCH MIT BISCHOF LUC OLIVIER AUS MADAGASKAR

Täglich um 14:00

EMIL UND DI



14:30 Uhr
EMIL UND DIE DETEKTIVE

Spaziergang nach Syrakus

Tragikomödie | Deutschland 2026

Regie: Lars Jessen

Besetzung: Charly Hübner, Lina Beckmann, Thorsten Merten, Bruno Di Chiara, Jens Münchow, ...

Laufzeit 97 min | FSK ab 0

1982, auf einem Schiff der „Weißen Flotte“, fasst Paul Gompitz einen ungewöhnlichen Entschluss: Er will nach Syrakus in Sizilien. Als Kellner in der DDR ist er italphil bis in die Fingerspitzen und fest entschlossen, nach Syrakus zu gelangen. Gegen jede Logik eines Fluchtversuchs, will Paul danach wieder zurückkehren. Er will die DDR nicht verlassen, sondern Italien erleben und anschließend zu seiner Frau Anne zurückkehren, die er liebt. Aus diesem widersinnigen Vorhaben macht Regisseur Lars Jessen eine eigenwillige Komödie über Freiheit, Fernweh und die Zumutungen der Liebe.

Paul ist ein liebenswerter Sturkopf. Verbote versteht er als persönliche Herausforderung: „Jetzt erst recht!“ Schon als Kind sprang er bei Stubenarrest aus dem Fenster. Nun aber weiß er, was ein Fluchtversuch bedeuten kann. Um Anne nicht zu gefährden, hält er sie aus seinen Plänen heraus. Über Jahre bereitet er akribisch und geduldig vor, wie er seinen Traum verwirklichen kann. Doch währenddessen gerät seine Ehe aus dem Blick. Er merkt zu spät, dass man auch jemanden verlieren kann, ohne das Land zu verlassen.

Charly Hübner gibt Paul die knorrige Entschlossenheit eines Mannes, der sich von Verboten erst recht nicht aufhalten lässt. Lina Beckmann spielt Anne als ebenbürtigen Gegenpol: selbstbewusst, kraftvoll und verletzlich. Zwischen den beiden entsteht ein Konflikt, der weit über Pauls Reisepläne hinausgeht. Was für ihn Ausdruck von Freiheit und Selbstbestimmung ist, bedeutet für Anne auch, dass er sich immer weiter von ihr entfernt. So wird aus der Fluchtgeschichte zunehmend eine Liebesgeschichte.



Lars Jessen erzählt weitgehend chronologisch, erlaubt sich aber kleine Ausbrüche ins Spielerische. Postkarten werden lebendig, Wunschbilder bekommen Bewegung, Paul verschmilzt mit den Landschaften seiner Sehnsucht. Italien ist dabei weniger ein konkretes Reiseziel als ein Versprechen auf Abenteuer und ein anderes Leben. Gleichzeitig bleibt die Realität in der DDR, in welcher Misstrauen zum Alltag gehört, präsent. Ein Fluchtversuch kann weitreichende Folgen haben.

Der Film basiert lose auf Friedrich Christian Delius' Erzählung „Der Spaziergang von Rostock nach Syrakus“, die auf einer wahren Begebenheit beruht. Auch Johann Gottfried Seumes Reise nach Syrakus liefert den historischen Resonanzraum. Ohne „Ostalgie“ und ohne großes Pathos erzählt Jessen von einem Mann, der unbedingt dorthin will, wo er noch nie war, ohne das aufzugeben, was er liebt.

Do 24.09. bis Sa 26.09. 18:00 Uhr (10,00 €)



BÜCHER
& KUNST

TheoBuch

Vielerlei Bücher – Kerzen – religiöse Kunst –
schöne Geschenkideen

Wir freuen uns auf Sie! Übrigens: wir
bestellen alle lieferbaren Bücher.

Karmeliterstr. 2 | 72108 Rottenburg
Tel. 07472/98490 | info@theobuch.de
www.theobuch.de



Adams Acht

Drama | Deutschland 2026

Regie: Hannu Salonen

Besetzung: Bart Harder, Carlos Pulido, Olly Bassi, ...

Laufzeit: 124 min | FSK ab 6

„Adams Acht“ erzählt die wahre Geschichte einer außergewöhnlichen Mannschaft und ihres ungewöhnlichen Trainers. Ende der 1950er-Jahre scheint es kaum vorstellbar, dass ausgerechnet das beschauliche Ratzeburg zum Ausgangspunkt einer sportlichen Sensation werden könnte. Die Kleinstadt an der Grenze zur DDR spielt im deutschen Rudersport zunächst kaum eine Rolle. Der Sport gilt als elitär und wird von konservativen Funktionalen geprägt.

Im Mittelpunkt steht Karl Adam, der sogenannte „Ruderprofessor“. Als Quereinsteiger unter den Trainern wird er mit seinen neuen Ideen und ungewöhnlichen Trainingsmethoden zunächst belächelt. Adam ist jedoch überzeugt, dass in seiner Mannschaft mehr steckt. Mit viel Experimentierfreude und technischen Neuerungen beginnt er, seine Ruderer auf eine Weise zu trainieren, die sich deutlich von den bisherigen Methoden unterscheidet. Sein Weg bleibt nicht ohne Widerstand. Manche versuchen sogar, seinen Erfolg zu verhindern.

Für die Ruderer geht es schon bald um mehr als Training und Wettkämpfe. Die Mannschaft wächst in einer Zeit auf, die von den Spannungen der Nachkriegsjahre geprägt ist. Die deutsche Teilung wird auch in ihrem Alltag spürbar. Alte Vorstellungen treffen auf neue Lebensentwürfe, und persönliche Konflikte lassen sich nicht einfach ausblenden.

Besonders Hans Lenk gerät zwischen die Welten. Rudern kann er nur im Westen, während seine große Liebe Ulla in der DDR lebt. Sie trennen nur wenige Kilometer auf dem Ratzeburger See und doch liegt zwischen ihnen eine Grenze, die immer schwerer zu überwinden ist. Auch innerhalb der Mannschaft kommt es zu Spannungen. Während einige der jungen Ruderer nach vorne schauen, hängen andere noch an den Vorstellungen der Vergangenheit.

Karl Adam selbst muss sich ebenfalls mit seiner Vergangenheit auseinandersetzen. Je näher die Mannschaft ihrem großen Ziel kommt, desto stärker holen ihn Ereignisse ein, die er eigentlich hinter sich lassen wollte.

Gedreht wurde an Originalschauplätzen in Ratzeburg. Für die Ruderszenen standen unter anderem Deutsche Meister und Olympiasieger vor der Kamera. Regisseur Hannu Salonen setzt dabei auf eine sehr unmittelbare Inszenierung. Die Kamera bleibt dicht am Geschehen und bringt die körperliche Anstrengung und die Dynamik auf dem Wasser besonders nah an das Publikum heran.

„Adams Acht“ erzählt von Mut und Zusammenhalt, von Rückschlägen und Aufbruch. Im Mittelpunkt steht eine Mannschaft, die lernen muss, an sich selbst zu glauben und gemeinsam über sich hinauszuwachsen. Wie weit sie dieser Weg führen wird, entscheidet sich schließlich in Rom ...

Do 24.09. bis Sa 26.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mo 28.09. bis Di 29.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mi 30.09. 16:30 Uhr (8,00 €)

Sebastian Blau Gedenkjahr 2026

Eine Kooperation mit dem Verein schwäbische mund.art e.V. (mit Gästen)



I muss net nach Florida

Nouvelle Vague auf Schwäbisch-Alemannisch:

Die Welt des schwäbisch-alemannischen Films ist jung und dynamisch. Wir präsentieren acht Kurzfilme des Sebastian Blau Preises 2022.

„Der Knecht“ – Clara Schemmel & Jakob Maria Lott: 1. Platz; Drama im Oberschwaben der 60er-Jahre.

„Auf der schwäb'schen Eisenbahne“ – Thomas Schuster alias Jo Brösele: Sonderpreis Regionalkultur; liebevolle Verfilmung des Volkslieds.

„Cego“ – Martin Wangler: Sonderpreis Regionalkultur; Kurzfilm über Sprache und Traditionen.

„Mach's Licht aus!“ – Paul & Marius Beck: Auszeichnung als bester Kurzfilm; Liebesgeschichte.

„Nachtkrapp“ – Elena Seeger: Animiertes Musikvideo.

„Letschter Preis“ – André Lux: Humorvolle Produktion aus Stuttgart.

„Schräge Vögel als Filmemacher“ – Wolfgang Tschalener: Humorvolle Produktion aus Vorarlberg.

„I muss net nach Florida“ – Petra Bächlers: Humorvolle Produktion aus dem Kreis Reutlingen.

So 27.09. 18:00 Uhr (8,00 € | Doppelticket: 14,00 €)



Laible und Frisch - Do goht dr Doig

Komödie | Deutschland 2017

Regie: Michael Rösel

Besetzung: Winfried Wagner, Ulrike Barthruff, ...

Laufzeit: 89 min | FSK ab 0

Als der alteingesessene Dorfbäcker Walter Laible frühzeitig aus seinem wohlverdienten Kuraufenthalt zurückkehrt, warten seine Frau Marga und sein Sohn Florian schon mit einer Hiobsbotschaft auf ihn: Sie mussten während seiner Abwesenheit das gemeinsame Haus und die Bäckerei verkaufen, weil sie ihre Schulden nicht mehr bezahlen konnten – und zwar ausgerechnet an Walters Erzfeind und größten Konkurrenten, den zugezogenen industriellen Großbäcker Manfred Frisch. Während Walter also am Boden liegt, erfreut sich Manfred seines Sieges – doch es stellt sich schnell heraus, dass er sich zu früh gefreut hat, denn auch der Industrielle verliert sein ganzes Unternehmen. Eine Chance, alles wieder zurückzuerobieren, gäbe es zwar, doch dafür bräuchte Manfred ausgerechnet die Hilfe von Walter... Frieder Scheiffele, der 2014 und 2022 mit dem Sebastian-Blau-Preis ausgezeichnet wurde, produzierte den Kinofilm zur TV-Serie „Laible & Frisch“. Der Film, der in Bad Urach, dem Ermstal und Reutlingen gedreht wurde, ist inzwischen Kult.

So 27.09. 20:00 Uhr (8,00 € | Doppelticket: 14,00 €)

weitere Infos

www.sebastian-blau-preis.de

www.mund-art.de



Und es war Sommer -

Dieter Thomas Kuhn & Band

Musik-Dokumentarfilm | Deutschland 2026

Regie: Juliane Sauter

Besetzung: Dieter Thomas Kuhn, Marc Lorenz, ...

Laufzeit: 95 min | FSK ab 12

Lyrics für die Ewigkeit. Er hat den deutschen Schlager mit einem Augenzwinkern und großer Ernsthaftigkeit zugleich neu belebt – Dieter Thomas Kuhn. Der Dokumentarfilm folgt dem Schlagersänger durch verschiedene Phasen seiner Karriere und verbindet Konzertaufnahmen, Archivmaterial und persönliche Kommentare. Musikalisch spannt der Film einen Bogen über die bekanntesten (Cover-) Songs des Repertoires, darunter auch „Und es war Sommer“, „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“,



„Über den Wolken“, „Griechischer Wein“, „Ein Bett im Kornfeld“ und „Mendocino“. Diese Lieder stehen stellvertretend für den rasanten Aufstieg, die großen Open-Air-Konzerte vor tausenden Fans und den bewussten Abschied 1999.

Ebenso thematisiert werden die Jahre der Neuorientierung und das erfolgreiche Comeback ab 2004, bei dem genau diese Songs wieder zum emotionalen Kern der Konzerte wurden. Der Film zeigt, warum sie bis heute funktionieren – als gemeinschaftliches Erlebnis zwischen Bühne und Publikum. Ein Film für alle, die Dieter Thomas Kuhn und seine zeitlosen Schlager hautnah erleben möchten.

Mo 28.09. bis Di 29.09. 18:00 Uhr (10,00 €)

15 Jahre LiLA Laden



**Kommen Sie vorbei -
Feiern Sie mit uns !**

am Freitag, 25. September 2026
von 9:30-12:30 und 14:30-18:30

der LiLA Laden in Hirschau

Tel 07071 7501491 - www.derlilaladen.de





Disco Afrika: Eine madagassische Geschichte

Filmgespräch mit Bischof Luc Olivier aus Madagaskar

Drama | Frankreich, Madagaskar, Deutschland, Mauritius, Südafrika, Katar 2023

Regie: Luck Razanajao

Besetzung: Parista Sambo, Joe Lerova, ...

Laufzeit: 81 min | FSK ab 12

Was bedeutet es, mutig zu sein, wenn Armut, Ungerechtigkeit und fehlende Perspektiven den Alltag prägen? Wo finden Menschen die Kraft, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen?

Der Film „Disco Afrika“ erzählt die bewegende Geschichte des 20-jährigen Kwame in Madagaskar. Um seinen Lebensunterhalt zu verdienen, arbeitet er in geheimen Minen und schürft nach Saphiren. Ein unerwartetes Ereignis führt ihn zurück in seine Heimatstadt, wo er nicht nur seine Mutter und alte Freundinnen und Freunde wiedertrifft, sondern auch mit der tief verwurzelten Korruption konfrontiert wird, die sein Land prägt. Kwame steht vor einer entscheidenden Wahl zwischen persönlichem Vorteil und Loyalität, zwischen schnellem Erfolg und einem wachsenden politischen Bewusstsein.

Mit der Geschichte seines jungen Protagonisten erzählt der Film von einer Gesellschaft im Wandel und wirft zugleich einen Blick auf die Folgen des Kolonialismus, die Geschichte des Widerstands und

die Herausforderungen der Gegenwart. Durch die Erzählung hallt das Echo der afrikanischen Bürgerrechtsbewegungen der 1970er-Jahre nach – einer Zeit, in der der Kampf um Unabhängigkeit auch in Kunst und Musik seinen Ausdruck fand. Trotz der Last, die auf seinen Schultern liegt, bewahrt Kwame seine Hoffnung und die Kraft, nach Antworten und einem Weg in eine bessere Zukunft zu suchen.

Im Anschluss an die Filmvorführung gibt Bischof Luc Olivier aus Madagaskar persönliche Einblicke in die Lebensrealität seines Landes. Er berichtet von gesellschaftlichen Herausforderungen, von den schwierigen Bedingungen, mit denen viele Menschen konfrontiert sind, aber auch von Zeichen der Hoffnung und von Menschen, die Veränderung gestalten. Natürlich besteht auch wieder die Möglichkeit, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ein Abend, der bewegt, verbindet und neue Perspektiven auf Madagaskar eröffnet. Ein Teil der Einnahmen wird an Missio Aachen zugunsten sozialer und bildungspolitischer Projekte von Bischof Luc Olivier in Madagaskar gespendet. Eine Kooperation mit missio-Regionalstelle Südwest.

Mi 30.09. Französisch m. dt. UT 19:30 Uhr (10,00 €)



Marsupilami

Familienfilm, Komödie | Frankreich, Belgien 2026

Regie: Philippe Lacheau

Besetzung: Philippe Lacheau, Jamel Debbouze, Tarek Boudali, Élodie Fontan, Jean Reno, ...

Laufzeit: 99 min | FSK ab 6

Es läuft alles nicht so optimal für den in einem Zoo angestellten David. Seine Ex-Frau Tess macht ihm wie gewohnt Vorwürfe, wenn er ihr den gemeinsamen Sohn Léo mal wieder zu spät zurück-bringt. Dabei hat Léo nur einen Wunsch: Gemeinsame Ferien mit Mama und Papa unter einer Bedingung – sie dürfen sich nicht streiten. Kurz darauf wird David von seinem zwielichtigen Boss (Jean Reno) vor die Wahl gestellt: Entweder kann er den Hyänen im Zoo als Futter dienen oder ein geheimnisvolles Paket während einer Kreuzfahrt von Südamerika nach Frankreich schmuggeln. Und zur Tarnung darf auch die ganze Familie mit.

Der Überraschungsurlaub hat es in sich, denn das Paket ist heiß begehrt. Als plötzlich ein gepunktetes, kleines Wesen mit Riesenaugen aus dem Paket hervorplatzt, ist auch klar, warum: Es ist ein niedliches Marsupilami-Baby! Doch nicht nur Beschützer, sondern auch Jäger machen sich auf den Weg. Ein verrücktes Abenteuer voller Spaß, Trubel und Überraschungen beginnt. „Marsupilami“ ist der erfolgreichste französische Film des Jahres und eine liebevolle Adaption frei nach den berühmten Comics des belgischen Comiczeichners André Franquin. Philippe Lacheaus wilder Familienspaß verbindet deftige Gags mit Emotionen und erweckt das Marsupilami mithilfe Animatronik zum Leben.

Do 27.08. bis So 30.08. 16:00 Uhr (8,00 €)

Mo 31.08. 14:00 Uhr (8,00 €)

Di 01.09. bis Mi 02.09. 16:00 Uhr (8,00 €)



Paw Patrol: Der Dino Film

Drama | Niederlande 2025

Regie: Cal Brunker

Besetzung: Rain Janjua, Mckenna Grace, ...

Laufzeit: 88 min | FSK ab 0

Nachdem ihr Schiff in einen mysteriösen Sturm gerät, landen die PAW-Patrol-Welpen auf einer unbekannten tropischen Insel, auf der Dinos leben. Dort treffen sie auf Rex, einen Welpen, der vor Jahren auf der Insel gestrandet ist und sich seitdem zu einem Dino-Experten entwickelt hat.



Als Bürgermeister Besserwisser, der Erzrivale der PAW Patrol, rücksichtslos die Natur der Insel ausbeutet, löst er damit aus Versehen den Ausbruch eines großen Vulkans aus. Die PAW-Patrol-Welpen müssen nun viele spannende Dinosaurier-Rettungen meistern, größer und aufregender als alles, was sie bisher erlebt haben, und gleichzeitig Besserwisser aufhalten, um die Insel zu schützen.

Do 03.09. bis Mi 09.09. 16:00 Uhr (8,00 €)

Sa 12.09. bis So 13.09. 14:00 Uhr (8,00 €)

Mein erster Kinobesuch

Filmreihe für die kleinen Besucher

Für den ersten Kinobesuch erwartet euch gedimmtes Licht, eine kindgerechte Lautstärke und kein Vorprogramm.



Lotte und Totte

Animationsfilm | Schweden 2023

Regie: Mia Fridtjof

Besetzung: Smilla Fridthjof, Bastian Lykke Raben, Mia Lyhne, ...

Laufzeit: 62 min | FSK ab 0

Lotte ist vier Jahre alt und gar nicht glücklich: Sie musste mit ihren Eltern aufs Land ziehen und vermisst ihr altes Zuhause und ihre Freunde. Doch dann lernt sie den Nachbarsjungen Totte kennen. Gemeinsam mit Tottes Großmutter erleben die beiden kleine Abenteuer und entdecken die Welt rund um ihr neues Zuhause.

Bald werden Lotte und Totte beste Freunde. Doch wie das bei Freundschaften manchmal so ist, gibt es auch Streit. Als Lotte dabei etwas kaputt macht, muss sie herausfinden, wie sie Totte wieder für sich gewinnen kann.

„Lotte und Totte“ ist ein liebevoller Animationsfilm über Freundschaft, Eifersucht, Streit und Versöhnung. Mit viel Humor und tollen Erlebnissen erzählt der Film davon, wie wichtig Freunde und Familie sind – und dass man sich nach einem Streit wieder vertragen kann. Ein schöner Film für den ersten Kinobesuch: kurz, warmherzig und mit einer Geschichte, in der sich auch die jüngsten Zuschauerinnen und Zuschauer wiederfinden können.

Sa 05.09. bis So 06.09. 14:30 Uhr (7,00 €)

Sa 19.09. bis So 20.09. 14:30 Uhr (7,00 €)



Tad Stones und die Wunderlampe

Abenteuer, Animation, Familienfilm | Spanien 2026

Regie: Enrique Gato

Besetzung: Oscar Barberán, Michelle Jenner, ...

Laufzeit: 95 min | FSK ab 6

Tad Stones ist ein liebenswerter, aber ziemlich ungeschickter Hobby-Archäologe, der am liebsten historische Schätze entdeckt. Doch als er versehentlich einen uralten Bann löst, setzt er magische Kräfte frei, die die ganze Welt bedrohen. Gemeinsam mit Sara, der Mumie Momia, seinem Hund Jeff und dem Papagei Belzoni stürzt er sich in ein neues Abenteuer voller Gefahren und Überraschungen. Gleichzeitig beginnt für Tad und Sara ein ganz neues Kapitel: Sie sind Eltern geworden. Im Ur-



laub in London stößt Sara die Wunderlampe aus „Tausendundeiner Nacht“ auf. Momia wünscht sich damit prompt eine Reise zurück in seine eigene Jugend – doch Zeitreisen können so einiges durcheinanderbringen.

Do 10.09. bis Di 15.09. 16:00 Uhr (8,00 €)



Emil und die Detektive

Abenteuer, Familienkrimi | Deutschland 2026

Regie: David Dietl | Drehbuch: Antonia Scheuerlen

Besetzung: Nicholas Jonas Peter, Merlin Sandmeyer, Lara Toni Lüdders, ...

Laufzeit: 100 min | FSK ab 6

Emil Tischbein (Nicholas Jonas Peter) will die Sommerferien bei seiner Großmutter in Berlin verbringen. Doch kaum sitzt er im Zug, wird ihm von dem Betrüger Max Grundeis (Merlin Sandmeyer) das Geld gestohlen, das er für seine Großmutter dabei hat. Emil lässt sich davon nicht entmutigen und nimmt die Verfolgung auf. In Berlin bekommt er Unterstützung von Pony, Gustav, Dienstag, Anh und Jason. Gemeinsam verfolgen die jungen Detektive Grundeis durch die Stadt und entwickeln immer neue Ideen, um ihm auf die Spur zu kommen.

Regisseur David Dietl und Drehbuchautorin Antonia Scheuerlen bringen Erich Kästners Kinderbuchklassiker in die Gegenwart, ohne den Kern der Geschichte aus den Augen zu verlieren: Ein Junge gerät in einer fremden Großstadt auf sich allein gestellt in ein Abenteuer und erfährt dabei, wie viel sich mit Mut, Zusammenhalt und ein wenig Einfallsreichtum erreichen lässt. Nicholas Jonas Peter glänzt als Emil in seiner ersten großen Kinohauptrolle. Regisseur David Dietl setzt auf eine moderne Detektivgeschichte, in der Berlin selbst zum Schauplatz des Abenteuers wird. So bleibt die Grundidee von Kästners Klassiker erhalten.

Do 24.09. bis Di 29.09. 14:00 Uhr (8,00 €)

Do 24.09. bis Di 29.09. 16:00 Uhr (8,00 €)

Mi 30.09. 14:30 Uhr (8,00 €)

das schlafhaus.de

c/o möbelwerkstatt patrik drath

schlafen ist mehr als nur
ins bett gehen -
wie gut schlafen Sie wirklich?
Ihre persönliche beratung bei uns,
von mensch zu mensch -
fundierte und mit zeit.
die welt gehört den ausgeschlafenen.

endlich gut schlafen.

naturbetten,

naturbettwaren,

bettwäsche hanf & leinen

fr 14-18 uhr und sa 10-14 uhr

oder termin nach wunsch

info@dasschlafhaus.de

kiebingen, im roten haus

folgen Sie uns [dasschlafhaus](https://www.dasschlafhaus.de)





**Tickets direkt auf
der Homepage kaufen!**

TaT
Theater am Torbogen

Aktuelle Infos:
www.tat-rottenburg.de

September 2026



Hase und Igel

Diese Geschichte ist eigentlich gelogen, aber wahr ist sie doch ... Stellt die Lauscher auf und traut euren Augen nicht, denn nichts ist so, wie es scheint. Auf die Plätze, fertig, los! Vorhang auf für ein unglaublich turbulentes Wettrennen!

20.9.2026 um 15.00 Uhr

21.9.2026 um 10.00 Uhr



TRiX

Virtuose Wunder & haltloser Humbug mit Helge Thun

Locker plaudernd und mit leichter Hand aus dem Ärmel geschüttelt heißt es Staunemann & Söhne! Hier gibt es ehrlichen, handgemachten Humbug und garantiert keinen Mentalisten-Bullshit. Also: auf die Finger, fertig, los! Lasst die Würfel fallen und die Becherspiele beginnen!

26.9.2026 um 20.00 Uhr



Einwandfrei Manfred

Ein Weltenbummler als Verfassungspatriot

Nicht immer ist das, was recht ist, auch gerecht oder richtig. Zumindest findet das Manfred und deshalb sollte man zumindest mal darüber reden. Oder nicht?

27.9.2026 um 18.00 Uhr



Nach der Vorstellung findet ein Publikumsgespräch
mit dem Künstler im Theatercafé statt.

**Theater
Lindenof**

Eine Veranstaltung des Theater
Lindenof aus Melchingen im TaT

Foto © Sandra Schuck



AUSVERKAUFT

Dienstag, 22.09.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 32,00 €
[ausverkauft](#)

Kabarett

Rolf Miller

*mit einer Vorpremiere seines neuen
Programms:*

Ich sag nichts

Keiner sagt so schön nichts wie Rolf Miller. Die Presse schreibt „Sternstunde des Stotterns und Stammelns“... über das man permanent lachen muss und deshalb gar nicht gleich merkt, welche Abgründe uns Miller da verschleiern...

Immer indirekt, immer nebensächlich, geradezu unbeteiligt jubelt uns der grandiose Satiriker das bedeutungslose Nichts unseres Seins unter, mit brutalem Gefühl fürs Gespür. Lebe nicht dein Leben, träume deinen Traum, denn das Ziel ist im Weg. Äh, hä!? - Genau. Miller zeigt dir den Traum deiner Ziele.

Aber steht ICH SAG NIX vielleicht auch für „darf man noch alles sagen?“ Nein: Rolf Miller schert das Null. Im Gegenteil, jeder hat das Recht beleidigt, verarscht und geprügelt zu werden. Es ist eine Stilfrage wie die Gemeinheiten, die uns das Leben versüßen, verabreicht werden. Wir verzeihen Miller das Gift, er kann nicht anders.

Also, vielleicht sehen wir uns das nächste Mal, wenn wir uns treffen!

nächster Termin: Sudhaus Tübingen 24.04.2027

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de

Foto © Mena Zoo



AUSVERKAUFT

Freitag, 25.09.2026, Beginn: 20.00 Uhr
Sudhaus Tübingen | Eintritt: 40,00 €
[ausverkauft](#)

Kabarett

Claus von Wagner

mit seinem

aktuellen Programm:

Projekt Equilibrium

Wissen Sie noch, als wir die Demokratie für so selbstverständlich gehalten haben, dass „seine Stimme abgeben“ hieß: nach der Wahl vier Jahre lang zu schweigen?! Die Zeiten sind vorbei. Die Demokratie steht unter Druck, irgendwas ist aus der Balance geraten. Die politische Welt ist in Bewegung – da kann einem schon mal schwindelig werden. Wir stehen zwar fest auf dem Boden des Grundgesetzes, aber irgendwie hat sich das schon mal stabiler angefühlt.

„Projekt Equilibrium“ ist ein Programm über die Suche nach dem Gleichgewicht in einer Welt aus den Fugen – ein satirisch-furioser Tanz am Rande der Apokalypse. Claus von Wagners neuestes Programm kreuzt die Tradition amerikanischer Stand-Up-Comedy mit Themen, die eigentlich verdammt noch mal nicht lustig sind – und Worte wie Schuldenbremse, Sondervermögen, Klimakrise, Erbschaftssteuerreform oder Ungleichheit sind plötzlich merkwürdig unterhaltsam! Keine Ahnung, wie er das macht, aber eines steht fest: Das verspricht auf jeden Fall ein verdammt guter Abend zu werden. Nicht weniger. Und manchmal sogar ein bisschen mehr.

Kartenvorverkauf beendet



Kulturzentrum Zehntscheuer



Stadt
Rottenburg
am Neckar

Eine Theaterveranstaltung in der Zehntscheuer
Bahnhofstraße 16

In Kooperation mit dem Amt für Öffentlichkeitsarbeit & Bürgerengagement

Freitag, 25.09.2026, Beginn: 20:00 Uhr
Einlass ab 19:00 Uhr | Freie Platzwahl
Zehntscheuer | Eintritt: 15,00 € Erm. 12,00 €

Theaterstück zur Seenotrettung

See not rescue

- Mayday auf dem Mittelmeer

Ein Notruf, der nicht gehört wird, ein Theaterabend, der nicht schweigt - das ist die Motivation für die Stadt Rottenburg am Neckar, diese aufwühlende Theaterproduktion in die Zehntscheuer zu holen. Rottenburg ist seit 2019 erklärter Sicherer Hafen und Gründungsmitglied im gleichnamigen bundesweiten Städtebündnis. Basierend auf Originaldokumenten, Funkprotokollen und eigens geführten Interviews erzählt der Abend von den Strukturen, Entscheidungen und Verhinderungen, die Europas Umgang mit Flucht und Seenot prägen. Im Zentrum stehen die Stimmen von Menschen, die überlebt haben. Ihre Erzählungen, ergänzt durch Erfahrungsberichte von KapitänInnen und ÄrztInnen, machen sichtbar, was sonst verdrängt wird: die politische Dimension des Sterbens im Mittelmeer. „See not rescue“ schweigt nicht, und das ganz bewusst während der der Interkulturellen Woche.

Wie kann es so weit kommen? Dass Tausende Männer, Frauen und Kinder im Mittelmeer ertrinken? Dass auf dem Meer Menschen in Not von Drohnen beobachtet und dennoch nicht gerettet werden?

Hayan Amer, einer der drei SchauspielerInnen, überlebte die Überfahrt in einem Schlauchboot. Auch Zahra erzählt ihre Geschichte im gefilmten Interview. Sie beziehen Stellung. Die für manche „beängstigende Masse“ bekommt ein Gesicht.

Dieses Dokutheater mit Robert Atzlinger, Dorothea Baltzer und Hayan Amer (Regie: Christof Küster, Technik: Hape Schöpflin) ist in dieser Form einzigartig in Deutschland. Mit auf der Bühne ist der preisgekrönte Posaunist Conny Bauer, bekannt für seine Multiphonic-Technik. Seine langen Töne begleiten den Text, kommentieren, korrespondieren und konterkarieren.



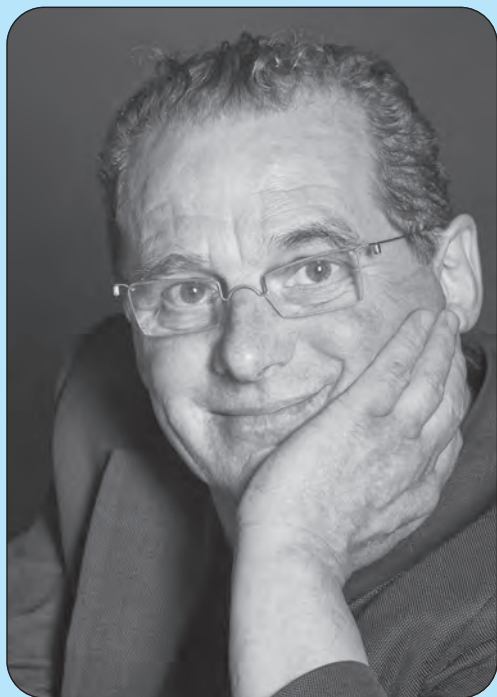
Für SchülerInnen der weiterführenden Rottenburger Schulen wird am selben Tag vormittags eine eigene Aufführung angeboten.

Anfragen an: oeffentlichkeitsarbeit@rottenburg.de

Die Uhrzeit für diese Schul-Veranstaltung wird noch bekanntgegeben.

Im Anschluss an die Aufführung findet ein moderiertes Gespräch mit VertreterInnen der Politik und der Stadtgesellschaft sowie mit AkteurInnen in Geflüchtetenorganisationen statt.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de



**Donnerstag, 08.10.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 22,50 €**

Lesung und Schauspiel

Bernhard Hurm

liest

NACH JOHR OND DAG

*Die schönsten schwäbischen
Gedichte von Sebastian Blau*

Der Schauspieler und Gedichtrezitator Bernhard Hurm mündet an diesem Abend mit Ihnen durch „Sebastian Blau's Schwobespiegel“ und trägt die Gedichte vor, die ihm am besten gefallen und die er für die Schönsten hält. Und auch die, von denen er denkt, dass sie Ihnen Freude machen. Und das sind ganz schön viele.

„Sebastian Blau rührt das Herz und genügt zugleich dem Verstand.“ (Schwäbisches Tag-blatt); „Schwabe sein als literarisches Vergnügen! Sebastian Blau: ein Versekünstler, ein Wortlautmaler, ein begnadeter Poet.“ (Schwäbische Heimat)

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de



vhs
Volkshochschule
Rottenburg am Neckar

Gesellschaft

Streit im Erbfall? Gerichtliche Verfahren

Donnerstag, 15.10.2026, 19.30 Uhr

„Und fahren den Himmel hinunter.“ Die Dichterin Ingeborg Bachmann (1926-1973)

mit Prof. Wolfgang Urban

Mittwoch, 21.10.2026, 18.30 Uhr

Kunst - Kultur - Kreativität

Alte Kleidung, neuer Look: Upcycling ganz ohne Nähvorkenntnisse

Freitag, 09.10.2026, 14.00 Uhr

Keramik nach Feierabend

Dienstag, 06.10.2026, 18.00 Uhr

Porträtzeichnen nach einem Modell

Dienstag, 29.09.2026, 18.30 Uhr

Gesundheit

Beckenboden- und Wirbelsäulengymnastik

10x Montag, 28.09.2026, 10.40 Uhr

Autogenes Training

8x Donnerstag, 08.10.2026, 17.45 Uhr

Fit und mobil mit Gymnastik 60+

9x Freitag, 09.10.2026, 18.00 Uhr

Sprachen

Englische Lieder zum Mitsingen im Kaffeewerk

Samstag, 26.09.2026, 16.00 Uhr

Spanisch A1.1 für Anfänger*innen

8x Mittwoch, 07.10.2026, 18.30 Uhr

Türkisch für Anfänger*innen

8x Montag, 12.10.2026, 18.00 Uhr

Beruf - Digitales

Fit am Android-Smartphone für Einsteiger

8x Dienstag, 06.10.2026, 10.00 Uhr

ONLINE: Corel Draw

2x Donnerstag, 29.10.2026, 09.00 Uhr

junge vhs

Spielend Mathe begreifen für Grundschul Kinder

12x Montag, 28.09.2026, 16.15 Uhr

Jumping® Kids

15x Do, 01.10.2026, 16.00 Uhr

**Unser neues
vhs-Programmheft ist ab
07. September verfügbar!**

www.vhs-rottenburg.de

Bild: Regina Wahl



Freitag, 16.10.2026, Beginn: 20.00 Uhr auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 25 €

A-Cappella:

Pepper and Salt

mit ihrem Best-of-Programm „Äbbes von Ällem“

Schwäbischer Humor mit englischem Namen: Seit 30 Jahren präsentiert Pepper & Salt A-Cappella Gesang auf höchstem Niveau - ein Grund zu feiern! Doch was wählt man aus dem unermesslichen Repertoire aus? Ganz einfach: ÄBBES VON ÄLLEM. Lieblings-Songs, Skurriles, Lustiges, Berührendes und Nagelneues, also: wasaltswasblaueswasluschtigsondwasnuis! Wir freuen uns darauf, mit unseren Fans anzustoßen, Denn IHR, unser Publikum, seid von Anfang an von Ällem des Beschdele!

Doro Götz: Sopran | Jeschi Paul: Alt | Klaus Rother: Tenor | Wolf-Dieter Rahn: Bariton | Robert Kast: Bass

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn | Online: www.kinowaldhorn.de

Bestens beraten.
Individuell und
persönlich.

EP:Electro Hofer
Electro-Partner
Nagolder Straße 5, 72119 Ammerbuch-Pfäffingen
Tel. 07073 / 6214 www.ep-hofer.de

Ihr Fachhandel für Kaffee-Vollautomaten
■ **Haushalt** ■ **Gewerbe** ■ **Gastronomie**
mit eigener Service-Werkstatt!



Donnerstag, 22.10.2026, Beginn: 20.00 Uhr auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 28 €

Impro-Comedy mit Mirjam Woggon, Jakob Nacken und Helge Thun

Tauschrausch

Die Stars des Tübinger Theatersports Mirjam Woggon, Jakob Nacken und Helge Thun haben ein neues Impro-Comedy-Format erfunden! Bringen Sie Dinge mit, die Sie schon lange loswerden wollten und staunen Sie, was daraus für abenteuerliche Szenen, Sketche und Lieder aus dem Stegreif entstehen:

Der alte Reiseführer aus Südtirol als Musical?
Die aussortierte CD von Pur im Mittelpunkt einer Mord-Ermittlung? Die hässliche Krawatte vom

letzten Geburtstag als Freestyle Rap? Das weiß niemand vorher! Am wenigsten die drei Akteure selbst. Jeder Abend ist anders, aber immer urkomisch und am Rande der Genialität.

Und hinterher können Sie Ihren ganzen Schrott auch gerne untereinander tauschen! Das ist besser als Flohmarkt und lustiger als eBay.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de

IMPRESSUM:

Kino im Waldhorn · Kino Waldhorn GmbH · Königstraße 12 · 72108 Rottenburg · Tel.: 07472 / 22888

www.kinowaldhorn.de · E-Mail: kino@kinowaldhorn.de

Geschäftsführung: Max Riebelmann (MR) & Jannik Mayer (JM) · Redaktion: Matthias Mayer, JM, MR · Layout: JM

Druck: Druckerei Raisch, Reutlingen · Auflage: 7.500 Exemplare

Die Waldhorn-Bühne wird unterstützt von der Stadt Rottenburg.

Das Kino im Waldhorn wird unterstützt von der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg

Das Kino im Waldhorn ist Mitglied bei der AG Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. sowie beim europäischen Filmtheater-Verband „EUROPA CINEMAS“

ABONNEMENT:

Überweisen Sie einfach 21,60 Euro für das Briefporto (12 x 1,80 €) auf unser Konto bei der Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE29 6415 0020 0004 8188 72 · BIC: SOLADES1TUB, und wir senden Ihnen das Programmheft ein Jahr lang pünktlich zum Monatsersten zu. WICHTIG !! Bitte Namen und Adresse auf der Überweisung nicht vergessen.

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA



Eine Kooperation des Kino im Waldhorn Rottenburg
mit dem Sudhaus Tübingen

sudhaus

Sonntag, 25.10.2026, 19.00 Uhr im Sudhaus Tübingen | Eintritt VVK: 35,- € | AK: 40,- €

Politisches Kabarett:

Florian Schroeder: Endlich glücklich

Bislang wussten viele Menschen nicht, wo Florian Schroeder steht. Jetzt weiß er es selbst nicht mehr. Aber eines weiß er: Er ist glücklich damit. Und er möchte, dass auch du glücklich wirst. Denn Glückliche sein ist die größte, ja vielleicht letzte Provokation, die bleibt – in einer Zeit, in der sich alle überbieten im Motzen, Meckern, Schreien, Pöbeln und Stänkern.

Wenn die Wahnsinnigen Angst und Schrecken verbreiten, wenn die Apokalypse dreimal täglich kommt, dann braucht es einen wie ihn, der einfach Mut macht. Endlich Glücklich – das ist Schroeders Mantra. Natürlich ist die Welt aus den Fugen, aber seine eben nicht. Und deine muss es auch nicht sein.

Bei Schroeder läuft's: Alles ist in Butter, alles ist safe, alles gibt es doppelt und dreifach in trockenen Tüchern. Den Bausparvertrag, die Lebensversicherung, die Freundin. Wer so viel Glück hat, der will es auch teilen – aber nicht mit allen und nicht mit jedem; also schon mal nicht in den sozialen Medien. Sondern mit Freunden – denn Freunde sagen sich alles. Mit ihnen kannst du lachen und weinen, feiern und trauern. Sie nehmen dich in den Arm und sagen dir die Wahrheit – auch wenn's weh tut. Florian Schroeder möchte dein Freund sein.

Nur zusammen sind wir stark, nur gemeinsam können wir das Böse da draußen besiegen. Florian Schroeder möchte dir zeigen, wie du glücklich sein kannst – und zwar nicht in zwei Wochen, zwei Monaten oder zwei Jahren, sondern in zwei Stunden. Warum noch warten? Der Moment ist jetzt.

Aber wie lange geht das gut? Ist nicht auch das Glück endlich? Und was kommt danach?

Das wird dir Schroeder beantworten.

ENDLICH GLÜCKLICH – eine Show für alle und jeden.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de

Sie erhalten Eintrittskarten auch über reservix bei allen gängigen Vorverkaufsstellen.

Foto © Frank Eidel



SCHULZ
AUTO SERVICE

Wir machen, dass es fährt

Tel:
07472-281770

- KFZ- Meisterbetrieb
- Kundendienst aller Marken
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas
- Neu- und Gebrauchtwagen

Maieräckerstraße 3 72108 Rottenburg
www.schulz-autoservice.de

Kabarett und Kleinkunst

Vorschau

kommender Veranstaltungen
im Überblick:



www.kinowaldhorn.de

Hotline: 07472-22888

im Kino im Waldhorn

Donnerstag, 05.11.2026 20.00 Uhr

DAGMAR SCHÖNLEBER

Endlich 50



Donnerstag, 12.11.2026 20.00 Uhr

PHILIPP WEBER

KI - Künstliche Idioten

Mittwoch, 18.11.2026 20.00 Uhr

STEPHAN BAUER

Am Ende der Nerven ...
und noch so viel Ehe übrig

Donnerstag, 26.11.2026 20.00 Uhr

E. Mantel / W. Koczwara

Vereinigtes Lachwerk Süd:
The Dark Side of the Huhn

In der Festhalle Rottenburg

Freitag, 26.02.2027 20.00 Uhr

HEINRICH DEL CORE

Juhuu, meine Frau wird Oma!

im Sudhaus Tübingen

Dienstag, 10.11.2026 20.00 Uhr

VINCE EBERT

Freitag, 27.11.2026 20.00 Uhr

ANDREAS REBERS

Samstag, 16.01.2027 20.00 Uhr

TONI UND MAX UTHOFF

Donnerstag, 28.01.2027 20.00 Uhr

ERWIN PELZIG

Sonntag, 28.02.2027 18.00 Uhr

HAGEN RETHER

Samstag, 24.04.2027 20.00 Uhr

ROLF MILLER

Donnerstag, 13.05.2027 20.00 Uhr

EVA KARL FALTERMEIER

im Sparkassen Carré Tübingen

Samstag, 23.01.2027 20.00 Uhr

STEFAN VERRA

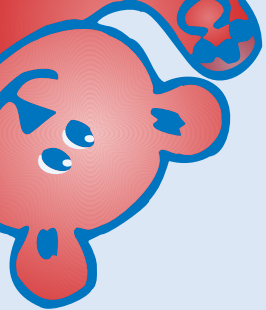
Freitag, 05.03.2027 20.00 Uhr

ERNST UND HEINRICH

Freitag, 16.04.2027 20.00 Uhr

TOPAS: SILENT MAGIC

Tickets in unserem Shop: www.kinowaldhorn.de



* zu Risiken und Nebenwirkungen lesen
Sie die Packungsbeilage und fragen Sie
Ihren Arzt, Ihre Ärztin oder Ihre Apotheke

Mit Pillentalem den Eintritt
im Kino im Waldhorn bezahlen:
1 Film tagsüber vor 17 Uhr = 20 Taler
1 Film abends ab 17 Uhr = 30 Taler



Bärenstarke Angebote!

Angebote gelten vom 1. bis 30. September 2026 · **mehr bärenstarke Angebote unter www.pillenbringer.de**
* bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage angegeben

Chlorhexamed forte* alkoholfrei

Lösung, zur vorübergehenden unterstützenden Behandlung bei bakteriell bedingten Zahnfleischentzündungen (300 ml)



Wirkstoff Chlorhexidindigluconat

1 l = € 39,97

€ 11.99

Sie sparen **35%** ggü. bisher. Preis € 18,39

Olynth* 0,05% für Kinder

ohne Konservierungsstoffe, bei Schnupfen und zur gleichzeitigen Abschwellung der Nasenschleimhäute (10 ml)



1 kg = € 249,00

€ 2.49

Sie sparen **41%** ggü. bisher. Preis € 4,19



Synofen* 500 mg/200 mg

bei leichten bis mäßig starken Schmerzen, bei denen ein Wirkstoff alleine nicht ausreicht (20 Stück)



€ 7.99

Sie sparen **27%** ggü. bisher. Preis € 10,98



Bepanthen*

Wund- und Heilsalbe - zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen (50 g)

Wirkstoff Dexpanthenol

1 kg = € 179,80

€ 8.99

Sie sparen **32%** ggü. bisher. Preis € 13,19



Vigantol 1000 i.E.

zur Vorbeugung eines Vitamin D-Mangels (100 Tabletten)



€ 5.99

Sie sparen **33%** ggü. bisher. Preis € 8,98



im September:



(gilt nicht für rezeptpflichtige Arzneimittel)



Bären Apotheke

DR. JOCHEN VETTER E.K.

das ist *meine* Apotheke!

Mo-Fr 8:30-18:30
Sa 8:30-14 Uhr

Rottenburg

Gartenstraße 86

☎ (07472) 96 39 0

Tübingen

Heinlenstraße 14

☎ (07071) 977 300

Herrenberg

Hindenburgstr. 20

☎ (07032) 122 110

abschneiden + einlösen

COUPON 1

gültig 7. bis 10. September 2026

Dieser Coupon gewährt Ihnen auf einen vorrätigen Artikel Ihrer Wahl

20% Rabatt!

Pro Person ein Coupon. Ausgenommen verschreibungspflichtige Artikel, bereits reduzierte Ware, Produkte von Dr. Hauschka und BÖRLIND. Keine Coupon- oder Rabatt-Kombinationen möglich.

COUPON 2

gültig 21. bis 24. September 2026

Dieser Coupon gewährt Ihnen auf einen vorrätigen Artikel Ihrer Wahl

20% Rabatt!

Pro Person ein Coupon. Ausgenommen verschreibungspflichtige Artikel, bereits reduzierte Ware, Produkte von Dr. Hauschka und BÖRLIND. Keine Coupon- oder Rabatt-Kombinationen möglich.

einfach Gutscheine abschneiden und in Ihrer Bären Apotheke einlösen